

WIRTSCHAFT ZUM ANFASSEN.

gfw-Gesellschaft für Wirtschaftsförderung
im Kreis Warendorf mbH

// UNTERNEHMEN // DUAL // FORSCHUNG // FÖRDERMITTEL // EXISTENZGRÜNDUNG // BERATUNG // FACHKRÄFTE // MARKETING // STANDORT //
UNTERNEHMEN // DUAL // FORSCHUNG // FÖRDERMITTEL // EXISTENZGRÜNDUNG // BERATUNG // FACHKRÄFTE // MARKETING // STANDORT // INNOVATION
// DUAL // FORSCHUNG // FÖRDERMITTEL // EXISTENZGRÜNDUNG // BERATUNG // FACHKRÄFTE // MARKETING // STANDORT // INNOVATION // KREIS W
UNTERNEHMEN // DUAL // KREIS WARENDORF // FORSCHUNG // FÖRDERMITTEL // EXISTENZGRÜNDUNG // BERATUNG // FACHKRÄFTE // MARKETIN
GRÜNDUNG // BERATUNG // FACHKRÄFTE // MARKETING // STANDORT // INNOVATION // UNTERNEHMEN // DUAL // FORSCHUNG // FÖRDERMITTEL
GRÜNDUNG // BERATUNG // FACHKRÄFTE // MARKETING // STANDORT // INNOVATION // UNTERNEHMEN // DUAL // FORSCHUNG // FÖRDERMITTEL // EXISTE
GRÜNDUNG // FACHKRÄFTE // KREIS WARENDORF // MARKETING // STANDORT // INNOVATION // UNTERNEHMEN // DUAL // FORSCHUNG // FÖRDERMITTEL //
// BERATUNG // FACHKRÄFTE // MARKETING // STANDORT // INNOVATION // UNTERNEHMEN // DUAL // FORSCHUNG // FÖRDERMITTEL // EXISTENZG
GRÜNDUNG // FACHKRÄFTE // MARKETING // STANDORT // INNOVATION // UNTERNEHMEN // DUAL // FORSCHUNG // FÖRDERMITTEL // BERATUNG // EXISTE
KRÄFTE // STANDORT // INNOVATION // UNTERNEHMEN // DUAL // FORSCHUNG // FÖRDERMITTEL // EXISTENZGRÜNDUNG // BERATUNG // FACHKRÄF
// STANDORT // INNOVATION // UNTERNEHMEN // DUAL // FORSCHUNG // FÖRDERMITTEL // EXISTENZGRÜNDUNG // BERATUNG // FACHKRÄFTE // MARKET
// INNOVATION // UNTERNEHMEN // DUAL // FORSCHUNG // FÖRDERMITTEL // EXISTENZGRÜNDUNG // BERATUNG // FACHKRÄFTE // MARKET
// INNOVATION // UNTERNEHMEN // DUAL // FORSCHUNG // FÖRDERMITTEL // EXISTENZGRÜNDUNG // BERATUNG // FACHKRÄFTE // MARKETIN // ST
// UNTERNEHMEN // DUAL // FORSCHUNG // FÖRDERMITTEL // EXISTENZGRÜNDUNG // BERATUNG // FACHKRÄFTE // MARKETING // STANDORT //

// AGENDA

TOP 1 // Die gfw und ihre Angebote

**TOP 2 // Förderverfahren: Beispiel
Potentialberatung**

TOP 3 // Neue Fördermöglichkeiten für KMU

TOP 1 // Die gfw und ihre Angebote

// Förderung der regionalen Wirtschaft als Dienstleister und Partner aller Unternehmen

// Entwicklung des Wirtschafts- und Lebensstandortes Kreis Warendorf

// GmbH mit den Gesellschaftern Kreis Warendorf, Städte und Gemeinden im Kreis Warendorf, Sparkasse Münsterland-Ost, Sparkasse Beckum-Wadersloh

TOP 1 // Die gfw und ihre Angebote





// AGENDA

TOP 1 // Die gfw und ihre Angebote

**TOP 2 // Förderverfahren: Beispiel
Potentialberatung**

TOP 3 // Neue Fördermöglichkeiten für KMU



TOP 2 // Förderverfahren: Beispiel Potentialberatung

// Ziel: Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit von KMUs

// Themenschwerpunkte:

1. Arbeitsorganisation
2. Kompetenzentwicklung
3. Demographischer Wandel
4. Gesundheit
5. Digitalisierung

TOP 2 // Förderverfahren: Beispiel Potentialberatung

// Zielgruppe:
KMU in NRW mit 10 – 249 Mitarbeitern und
mindestens 2 Jahre alt.

// Bezuschussung:
50% der Beratungskosten bis maximal 500 Euro
pro Beratungstag und maximal 10 Beratungstage

TOP 2 // Förderverfahren: Beispiel Potentialberatung

Potentialberatung aus Sicht des Unternehmens

- 1. Berater finden -> Erstgespräch & Angebot**
- 2. Beratungsgespräch -> Beratungsprotokoll und –scheck**
- 3. Beratungsvertrag -> Durchführung der Beratung**
- 4. Abschluss der Potentialberatung -> Zuwendungsbescheid**



// AGENDA

TOP 1 // Die gfw und ihre Angebote

**TOP 2 // Förderverfahren: Beispiel
Potentialberatung**

TOP 3 // Neue Fördermöglichkeiten für KMU

TOP 3 // Neue Fördermöglichkeiten für KMU



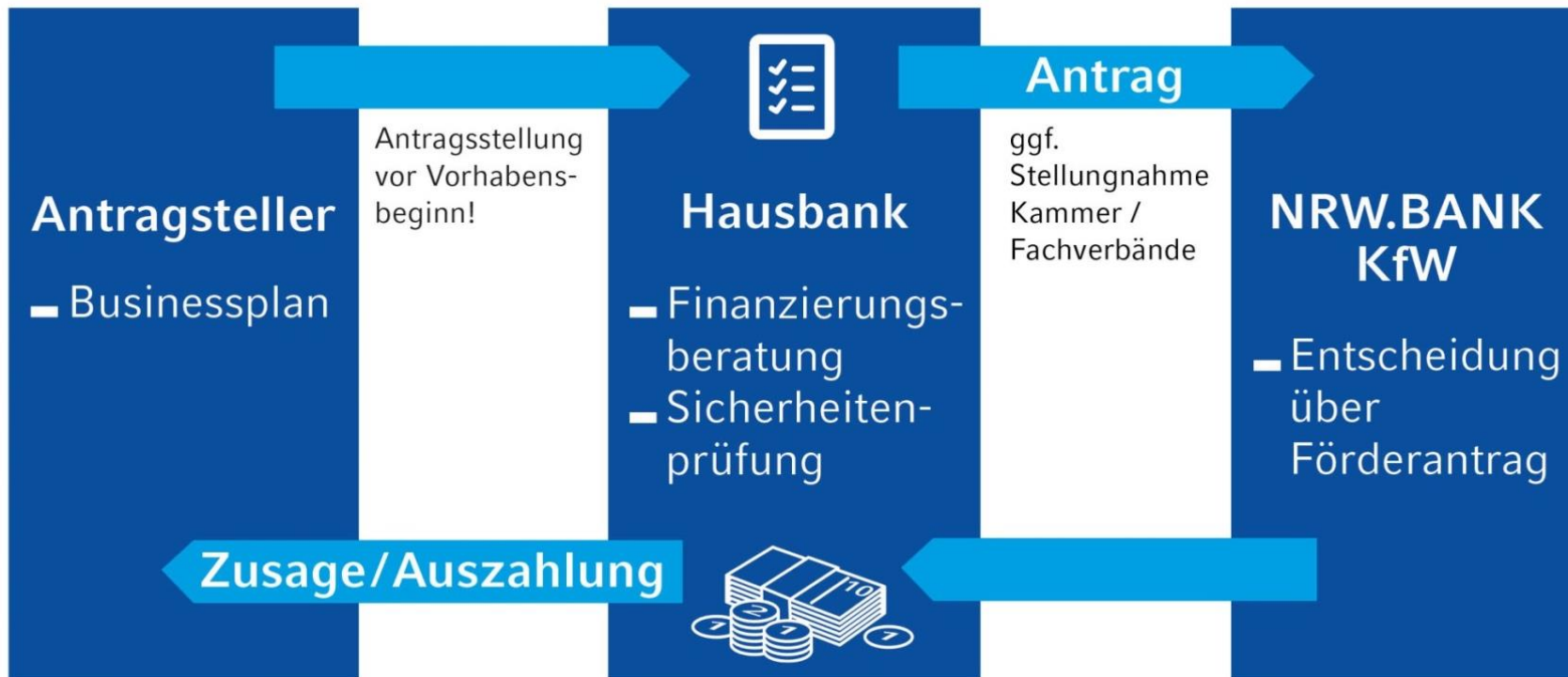
	Zuwendungszweck	Förderhöhe	Förderberechtigt
go-digital	Fördert Beratung zu Themen der IT-Sicherheit, digitale Markterschließung und digitalisierte Geschäftsmodelle (Themen können kombiniert werden)	Förderquote von 50 % auf maximal 1.100 € pro Beratertag und bis zu 30 Beratertage	KMU und Handwerksbetriebe mit < 100 MA und < 20 Mio. € Umsatz
Bildungsscheck	Fördert berufsbezogene Weiterbildung	Förderquote von 50% der Kurskosten, maximal 500 € pro Bildungsscheck	KMU bis 249 MA mit Sitz in NRW für Mitarbeiter, die < 39.000 € jährlichen Bruttogehalt haben. Fokus auf geringfügig Beschäftigte, un- oder angelernte Kräfte, Beschäftigte über 50 Jahren
unternehmensWert: Mensch plus	Fördert Personal- und Organisationsentwicklung mit Fokus auf dem digitalen Wandel	Bis zu 80 % auf maximal 1.000 € bis zu 12 Beratungstage	KMU bis 249 MA und < 50 Mio. € Jahresumsatz oder < 43 Mio. € Jahresbilanzsumme.

Die NRW.BANK in Kürze



- Förderbank für Nordrhein-Westfalen
- Größte Landesförderbank
- Eigentümer: Land NRW (100%)
- Haushaltsunabhängig
- Wettbewerbsneutral
 - Partner der Banken und Sparkassen
 - Hausbankenprinzip

Hausbankenverfahren



Finanzierungsbeispiel

Beispiel

- die Maschinen GmbH investiert in ein neues Bearbeitungszentrum
- der bisherige Produktionsablauf erfordert viele manuelle Eingriffe
- durch die neue Anlage wird der gesamte Produktionsablauf automatisiert
- zudem kann der Stromverbrauch je produziertem Werkzeug um 35 % reduziert werden
- die alte Anlage wird stillgelegt und verschrottet
- der Kapitalbedarf liegt bei 450 TEUR

NRW.BANK.Effizienzcredit

Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none">– Gewerbliche Unternehmen ohne Größenbeschränkung
Einsatzbereich	<ul style="list-style-type: none">– Ersatzinvestitionen zur Verbesserung von Energie- bzw. Ressourceneffizienz, Lärmschutz und Luftreinhaltung
Besonderheiten	<ul style="list-style-type: none">– Steigerung der Energieeffizienz i. d. R. um mind. 20%– Steigerung der Ressourceneffizienz i. d. R. um mind. 6%
Rahmenbedingungen	<ul style="list-style-type: none">– Volumen: 25 Tsd.€ – 5 Mio. €– Laufzeiten: 4–10 Jahre (keine Tilgungsfreijahre)*

* Zinsbindung analog Laufzeit

NRW.BANK.Effizienzcredit

3.2 Quantifizierung der Effizienz-/Schadstoffwirkung

Eine vergleichende Gegenüberstellung der spezifischen Verbräuche der Anlagen ist in die Tabelle einzutragen. Die Angabe der Jahresproduktionsmengen vor und nach Durchführung der Maßnahme ist ebenfalls notwendig. Es wird eine quantitative Darstellung der erreichbaren Effizienzgewinne beziehungsweise Schadstoff-/Lärminderung erwartet.

A. Energieeffizienz ⁴	Ist-Zustand ^{1/2}		Soll-Zustand ^{1/2}		Effizienzwirkung ³	
	Verbrauch p. a.	Produktionsmenge p.a.	Verbrauch p. a.	Produktionsmenge p. a.	Einsparung	
Energieträger	147360 kWh		96080 kWh		51280 kWh	35 %
B. Ressourceneffizienz ⁵	Verbrauch p. a.	Produktionsmenge p.a.	Verbrauch p. a.	Produktionsmenge p.a.	Einsparung	
Wasser-/Abwasser-einsparung	m ³		m ³		m ³	%
Material-einsparung	kg		kg		kg	%
einzusparende Stoffe						

Risikogerechtes Zinssystem

Ein-Jahres-Ausfallwahrscheinlichkeit	Bonitätsklasse	Rating S & P
bis 0,10 %	1	A- und besser
> 0,10 % ≤ 0,40 %	2	BBB
> 0,40 % ≤ 1,20 %	3	BB+
> 1,20 % ≤ 1,80 %	4	BB
> 1,80 % ≤ 2,80 %	5	BB-
> 2,80 % ≤ 5,50 %	6	B+
> 5,50 % ≤ 10,00 %	7	B

Werthaltige Besicherung	Besicherungs-klasse
≥ 70 %	1
> 40 % und < 70 %	2
0 % und ≤ 40 %	3

Schlüssel-tabelle Preisklasse 1. Ermitteln Sie die Bonitätsklasse und die Besicherungs-klasse. 2. Anhand dieser Werte lesen Sie die Preisklasse ab.	🔑	1	2	3	4	5	6	7
	1	A	A	B	C	D	E	H
	2	A	B	D	E	F	H	I
	3	A	D	G	G	H	I	

weitere Beispiele

Auszug

- Umstellung der Leuchtmittel auf LED-Beleuchtung
- Ersatz von 3 Gabelstaplern zur Lärm- und Schadstoffreduzierung
- Anschaffung eines neuen Nutzfahrzeugs EURO 6
- Anschaffung einer CNC-Maschine mit geringerem Stromverbrauch

KfW-Energieeffizienzprogramm

Drei Säulen

Energieeffizient Bauen & Sanieren	Produktionsanlagen/- prozesse	Abwärme
Neubau Effizienzhaus 70 / 55	Neu- und Ersatzinvestitionen	Vermeidung / Nutzung betrieblicher Abwärme
Sanierung auf Effizienzhaus-Niveau	Einstiegsstandard: Energieeinsparung 10 %	inner- & außerbetriebliche Maßnahmen
Einzelmaßnahmen	Premiumstandard: Energieeinsparung 30 %	Abwärmekonzept erforderlich
<i>Tilgungszuschuss</i>	<i>kein Tilgungszuschuss</i>	<i>Tilgungszuschuss</i> <i>Investitionszuschuss</i>

KfW-Energieeffizienzprogramm

Bauen & Sanieren (Nr. 276, 277, 278)

Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none">– gewerbliche Unternehmen (keine Größenbeschränkung)
Einsatzbereich	<ul style="list-style-type: none">– Neubau und energetische Sanierung von gewerblich genutzten Nichtwohngebäuden (Effizienzhaus-Niveau)
Besonderheiten	<ul style="list-style-type: none">– bestimmte Einzelmaßnahmen ebenfalls förderfähig– Bereitstellungsprovision ab dem 7. Monat: 0,25 % p. M.
Rahmenbedingungen	<ul style="list-style-type: none">– Volumen: max. 25 Mio. €– Laufzeiten/max. Freijahre: 5/1; 10/2; 20/3*

*Zinsbindung max. 10 Jahre

KfW-Energieeffizienzprogramm

Bauen & Sanieren (Nr. 276, 277, 278)

Tilgungszuschüsse:

Sanierung		
Effizienzhaus 70	17,5 % des Zusagebetrages	max. 175 € / m ²
Effizienzhaus 100	10,0 % des Zusagebetrages	max. 100 € / m ²
Effizienzhaus Denkmal	7,5 % des Zusagebetrages	max. 75 € / m ²
Einzelmaßnahmen	5,0 % des Zusagebetrages	max. 50 € / m ²

Nettogrundfläche nach DIN 277

Neubau		
Effizienzhaus 55	5,0 % des Zusagebetrages	max. 50 € / m ²
Effizienzhaus 70	kein Tilgungszuschuss	

KfW-Energieeffizienzprogramm

Abwärme (Nr. 294)

Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none">gewerbliche Unternehmen (keine Größenbeschränkung)
Einsatzbereich	<ul style="list-style-type: none">Investitionen zur Vermeidung sowie zur innerbetrieblichen oder außerbetrieblichen Nutzung von Abwärme
Besonderheiten	<ul style="list-style-type: none">Abwärmekonzept eines Sachverständigen erforderlichBereitstellungsprovision ab dem 12. Monat: 0,25 % p. M.
Rahmenbedingungen	<ul style="list-style-type: none">Volumen: max. 25 Mio. €Laufzeiten/max. Freijahre: 5/1; 10/2; 20/3*

*Zinsbindung max. 10 Jahre

KfW-Energieeffizienzprogramm

Abwärme (Nr. 294)

- Tilgungszuschüsse:
 - Berechnung auf Grundlage der beihilferechtlichen Regelungen
 - **De-minimis**: Anteil der Investitionskosten bis zum Maximalbetrag
 - **AGVO**: Anteil der Investitionsmehrkosten

	KMU	GU
Innerbetriebliche Vermeidung bzw. Nutzung	40 %	30 %
Außerbetriebliche Nutzung	50 %	40 %

NRW.BANK.Universalkredit

Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none">– Gewerbliche Unternehmen, Freiberufler und Gründer (Gruppenumsatz max. 500 Mio. €)
Einsatzbereich	<ul style="list-style-type: none">– Investitionen, Anteilserwerb, Übernahme (tätige Beteiligung)– Betriebsmittel (inkl. Umschuldungen¹⁾)
Rahmenbedingungen	<ul style="list-style-type: none">– Volumen: 25 Tsd. € - i.d.R. 10 Mio. €– Laufzeit/Tilgungsfreijahre: 3-9/0; 10/0,1; 15/0,2; 20/0,2
Besonderheiten	<ul style="list-style-type: none">– Ab 5 Mio. € individuelle Konditionierung– Fremdvermietung möglich (auch an Großunternehmen)

— Spezielle Förderanreize

- Tilgungszuschüsse
- nicht rückzahlbare Zuschüsse
- weitere Zinssubventionen
- spezielles Beratungsangebot



// Kontakt

gfw - Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Kreis Warendorf
mbH

Vorhelmer Straße 81
59269 Beckum

Julian Tölle

Digitalisierung

T | 02521 850521

E | toelle@gfw-waf.de

Kontakt

NRW.BANK, Friedrichstr. 1, 48145 Münster

Torsten Schmalbrock

Förderberatung Westfalen

tel +49 251 91741-2587

mail torsten.schmalbrock@nrwbank.de

Service Center

tel +49 211 91741-4800

web nrwbank.de

